

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2022 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben erfüllt und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. In mehreren Sitzungen informierte er sich über die Entwicklung der Genossenschaft, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Er hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und in Ordnung befunden. Der Aufsichtsrat befürwortet den Vorschlag des Vorstandes, der den Vorschriften der Satzung entspricht.

Die gesetzliche Prüfung wurde vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V. durchgeführt. Der Jahresabschluss wurde mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Er dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Genossenschaft für ihre geleistete Arbeit und allen Mitgliedern, Kundinnen und Kunden für das im Geschäftsjahr 2022 entgegengebrachte Vertrauen.

Der Aufsichtsrat

Diese Einladung gilt als Eintrittsausweis  
und berechtigt Sie zur Teilnahme an unserer Generalversammlung.

\*B20231019\*

Herrn  
Toni Raiffeisen  
Musterstraße 12  
12345 Musterort

rbbs.de

## Generalversammlung 2023 Jahresabschluss 2022

# Einladung.

## Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank  
Bad Schussenried-Aulendorf eG   
Heimat ist unsere Stärke

Sehr geehrtes Mitglied,

der Vorstand der Genossenschaft hat, den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend, den Jahresabschluss 2022, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang, sowie den Lagebericht erstellt.

Der Baden-Württembergische Genossenschaftsverband e.V. hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat hat ebenfalls den Jahresabschluss und Lagebericht geprüft. Er stimmt dem Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung zu.

In der Generalversammlung werden das Prüfungsergebnis des Verbandes, der Jahresabschluss und der Lagebericht, sowie der Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung, ausführlich dargestellt und erläutert.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Generalversammlung ein.

Aufgrund der fortgeschrittenen Jahreszeit war es uns leider nicht möglich, zusätzlich die Mitgliederversammlungen für unsere Geschäftsgebiete Aulendorf und Ingoldingen abzuhalten. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Der Vorstand

Reinhold Rehm    Thorsten Krug    Norbert Gaisbauer

## Wir laden Sie ein zu unserer Generalversammlung

Tag: **Dienstag, 21. November 2023**

Beginn: **18:30 Uhr Einlass und Abendessen**  
**19:30 Uhr Generalversammlung**

Ort: **Stadthalle Bad Schussenried**  
**Schulstr. 22, 88427 Bad Schussenried**

### Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird in den nach Satzung vorgesehenen Medien rechtzeitig veröffentlicht.

Der Vorstand

Bad Schussenried, den 3. November 2023

Der vollständige Jahresabschluss ist vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Genossenschaft und stellt die Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung zutreffend dar. Die Offenlegung gem. § 340 I HGB i.V.m. § 325 HGB erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen 14 Tage vor der Generalversammlung in unseren Geschäftsstellen zur Einsicht aus.

## Raiffeisenbank Bad Schussenried-Aulendorf eG

### Kurzfassung der Bilanz 2022

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Barreserve	12.386.148	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	85.373.957
Schuldtitel öffentl. Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	-	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	243.348.144
Forderungen an Kreditinstitute	20.484.082	Verpflichtungen aus Warengeschäften und aufgenommenen Warenkrediten	5.900
Forderungen an Kunden	275.691.925	Verbriefte Verbindlichkeiten	-
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	23.321.690	Handelsbestand	-
Aktien u. a. nicht festverzinsliche Wertpapiere	3.136.524	Treuhandverbindlichkeiten	-
Handelsbestand	-	Sonstige Verbindlichkeiten	868.929
Warenbestand	108.869	Rechnungsabgrenzungsposten	8.705
Beteiligungen und Geschäftsguthaben	5.566.981	Passive latente Steuern	-
Anteile an verbundenen Unternehmen	102.258	Rückstellungen	3.860.459
Treuhandvermögen	-	Nachrangige Verbindlichkeiten	1.724.000
Ausgleichsforderungen gegen die öffentl. Hand einschließlich Schuldverschreibungen a.d. Umtausch	-	Genussrechtskapital	-
Immaterielle Anlagewerte	5.355	Fonds für allgemeine Bankrisiken	11.000.000
Sachanlagen	16.286.653	Eigenkapital	20.853.975
Sonst. Vermögensgegenstände	9.870.604	davon Bilanzgewinn EUR 22.837	
Rechnungsabgrenzungsposten	82.978	Summe der Passiva	367.044.068
Aktive latente Steuern	-	Eventualverbindlichkeiten	-
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-	Andere Verpflichtungen	-
Summe der Aktiva	367.044.068		

### Kurzfassung der Gewinn- und Verlustrechnung 2022 (in EUR)

Zinserträge	5.384.314	Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	2.811.117
Zinsaufwendungen	448.448	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	111.292
Laufende Erträge aus Aktien u. a. nicht festverzinslichen Wertpapieren, Beteiligungen und aus Geschäftsguthaben bei Genossenschaften, Anteilen an verbundenen Unternehmen	235.038	Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	-
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- oder Teilgewinnabführungsverträgen	64.872	Aufwendungen aus Verlustübernahme	-
Provisionserträge	1.581.501	Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	-39.009
Provisionsaufwendungen	556.115	Außerordentliches Ergebnis	-
Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands	-	Steuern	-21.846
Rohergebnis aus Warenverkehr und Nebenbetrieben	130.696	Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	40.000
Sonstige betriebliche Erträge	1.130.975	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	22.837
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	6.813.602	Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	1.446.595	Entnahmen aus Ergebnisrücklagen	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.001.469	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	-
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und best. Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	-	Bilanzgewinn/Bilanzverlust	22.837

## Gesamtwirtschaftliche Entwicklung 2022 – Schwaches Wachstum und hohe Inflation

Die konjunkturelle Entwicklung Deutschlands wurde 2022 spürbar durch die Folgen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine belastet. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt stieg gegenüber dem Vorjahr um rund 1,8 Prozent.

Die Konsumausgaben der privaten Haushalte sind, nach einem geringfügigen Zuwachs im Vorjahr (+0,4 %), im Verlauf von 2022 zunächst kräftig gestiegen. Angesichts der Rückführung von Infektionsschutzmaßnahmen wurde vor allem in den Bereichen Gastgewerbe sowie Freizeit, Unterhaltung und Kultur mehr ausgegeben. Zum Jahresende bremste dann jedoch der Höhenflug der Verbraucherpreise die Kaufkraft der Haushaltseinkommen verstärkt aus.

Auch am Arbeitsmarkt setzte sich die Erholung vom Krisenjahr 2020 fort. Die Zahl der amtlich registrierten Arbeitslosen ging weiter zurück. Trotz eines zeitweisen Anstiegs, im Zuge der erstmaligen Erfassung ukrainischer Flüchtlinge, gab die Arbeitslosenzahl im Jahresdurchschnitt um etwa 200.000 auf rund 2,4 Mio nach.

Die Inflationsrate, gemessen am Verbraucherpreisindex, lag mit 6,9 % im Jahresdurchschnitt 2022 erheblich über ihrem Vorjahreswert von 3,1 %. Einen noch höheren Anstieg der Preise für die Lebenshaltung hatte es in der Bundesrepublik zuletzt 1973 mit 7,2 % gegeben. Maßgeblich für die enorme Teuerung waren die Energie- und Nahrungsmittelpreise, die im Zuge des Ukrainekrieges sowie der andauernden Lieferengpässe stiegen.

(Stand März 2023)

### Die Daten unserer Bank

	2021	2022	+/- in %
Mitglieder	4.919	4.808	-2,30
Mitarbeiter	63	68	7,90
<b>Beträge in TEUR</b>			
Bilanzsumme	342.139	367.044	7,30
Kundengelder (Einlagen und Schuldverschreibungen)	249.113	243.348	-2,30
Ausleihungen	253.276	275.692	8,90

Bei unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden, Partnern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2022.

Der Vorstand:

Reinhold Rehm, Thorsten Krug, Norbert Gaisbauer